

Formular LONGENFÜHRERiN - Startwunsch und Entsendungsvereinbarung zu internationalen Voltigierturnieren (CVI)

*LongenführerIn:
 *Geburtsdatum:
 *FEI-ID:
 *Verein, für welchen gestartet werden soll:
 *Telefonnummer:
 *E-Mail:

*Turnierkategorie:	*Ort:	*Datum:
<input type="radio"/> Individual _____* → longiert wird/werden: __ _____ _____ _____		
<input type="radio"/> Pas-de-Deux _____* → longiert wird/werden: __ _____ _____ _____		
<input type="radio"/> Squad _____* → longiert wird/werden: __ _____ _____ _____ _____ _____ _____ _____ _____		

*Pferd(e)/Name:	*FEI-ID:	*Kopfnr.:	Anmerkungen:	*Kategorie: *)

* unbedingt auszufüllen

*) Bitte wirklich um exakte Angaben!

Raum für besondere Informationen:

Soll eine Nennung zurückgezogen werden, ist unbedingt bis zum definitiven Nennschluss eine schriftliche Absage an m.steiner@oeps.at zu richten. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ein verspätetes Zurückziehen (nach dem definitiven Nennschluss) vom Veranstalter verrechnet wird. Auch für internationale Starts sind Startkarte/Lizenz und Pferde für das laufende Jahr vor der Nennung einzubezahlen, für ausländische Pferde ohne österreichische Turnierpferderegistrierung wird nach dem Turnier eine Y-Kopfnummer verrechnet.

Grundsätze, ich verpflichte mich:

1. Im Bewusstsein der Vorbildfunktion, die sich aus internationalen Starts ergibt, mit besonderer Sorgfalt auf Turnieren und im Heimtraining das Ansehen des Pferdesports sowie die Grundsätze des Tierschutzes und der Fairness zu wahren;
2. Die aktuellen Bestimmungen der nationalen und internationalen Anti-Doping Agency (NADA/WADA) einzuhalten; Gemäß den Statuten des OEPS gelten für diesen sowie die ihm nachstehenden Organisationen, SportlerInnen, Betreuungspersonen sowie sonstigen Personen und für alle OEPS-Wettkampfveranstaltungen die Anti-Doping Bestimmungen des Anti-Doping Bundesgesetzes (ADBG) in der jeweils gültigen Fassung. Nach Auslegung der Anti-Doping Bestimmungen in den Satzungen des OEPS wird demnach auf die jeweils aktuelle Fassung des ADBG Bezug genommen. Daher sind für die gegenständliche Vereinbarung die Regelungen des Anti-Doping Bundesgesetzes 2021 (ADBG 2021) anzuwenden;
3. Die Bestimmungen der ÖTO, die anerkannten Ausbildungsgrundsätze sowie die Beschlüsse und Richtlinien des OEPS zu befolgen;
4. VoltigiererInnen/LongenführerInnen sind sämtlichen Bestimmungen der FEI einschließlich der General Regulations sowie sämtlichen Bestimmungen des OEPS einschließlich der ÖTO samt Rechtsordnung in den jeweils gültigen Fassungen unterworfen;
5. Den Beauftragten der NADA oder dem Team-Vet ist jederzeit Zugang zum Pferd zur Kontrolle zu gestatten und ggf. Abnahme einer Dopingprobe zu gestatten;
6. Sämtliche Anweisungen des Referates jedweder Art im Rahmen der vom Referat betreuten Turniere zu befolgen und die Mannschaftsaufstellungen sowie den Einsatz bei Turnieren im Ausland zu akzeptieren;
7. Anzuerkennen, dass bei internationalen Turnieren die Grundsätze auch für akkreditierte Begleitpersonen (z.B. TrainerInnen, Eltern, PartnerInnen, PferdebesitzerInnen, PferdepflegerInnen, etc.) gelten und diese entsprechend zu informieren;
8. VoltigiererInnen/LongenführerInnen nehmen an allen Veranstaltungen auf eigene Gefahr teil. Jegliche Risikohaftung gemäß §1014 ABGB wird ausgeschlossen;

Einwilligungserklärung aufgrund Datenschutzgrundverordnung:

Ich stimme mit meiner Unterfertigung der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten (Vorname, Nachname, fallweise Vor- und Nachname des/der Erziehungsberechtigten, Geburtsdatum, Geschlecht, Adresse, PLZ, Ort, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Eintrittsdatum, Sparte), auf vertraglicher Grundlage (Mitgliedschaft) innerhalb des Vereins/LFV/PSV/OEPS und dass diese elektronisch und manuell verarbeitet werden, zu. Die Zwecke der Verarbeitung sind: sportliche, organisatorische und fachliche Administration und finanzielle Abwicklung, Mitgliederverwaltung, Zusendung von Vereins- und Verbandsinformationen, In-formationen zu Veranstaltungen, zur gewählten Sparte/Sportart bzw. der belegten Übungseinheit und Ein-ladungen sowie Versand der Vereinsinformationen und des Sportprogramms) durch den OEPS zu, worunter auch die Offenlegung durch Übermittlung und Weitergabe, insbesondere an nationale und internationale Fördergeber, VeranstalterInnen, TrainerInnen und sonstige Sportbetreuer zu verstehen ist.

Meine Daten können im Falle der von mir geäußerten Einwilligung zur Datenweitergabe an Dach- und Fachverbände an diese weitergeleitet werden. Die Verarbeitungszwecke dieser erstrecken sich auf die rechtliche, steuerliche, administrative Unterstützung des Vereins, die Abwicklung von gemeinsamen Projekten und Veranstaltungen, auf die Durchführung von Kursen und Fortbildungen, auf Unterstützung und Zusammenarbeit in Bereich Öffentlichkeitsarbeit und vieles mehr. Die Datenverarbeitungen auf Ebene von Fachverbänden stehen im direkten Zusammenhang mit der/den von mir ausgeübten Sportart(en) und reichen von der administrativen Unterstützung des Vereins, der Veranstaltungs- und Wettkampforganisation, der direkten Zusammenarbeit mit dem einzelnen Vereinsmitglied bis hin zur Kooperation mit nationalen und internationalen Einrichtungen und Verbänden insbesondere bei der Ausübung von Wettkampf- und Leistungssport.

Der Österreichische Pferdesportverband (OEPS) ist Verantwortlicher für die hier dargelegten Verarbeitungs-tätigkeiten. Die Bereitstellung meiner Daten ist zur Erfüllung des Vereinszwecks gemäß Statuten erforderlich, bei Nichtbereitstellung ist eine Nennung nicht möglich.

Personenbezogene Daten finden vom OEPS nur für die dargelegten Zwecke Verwendung. Bei Vereinsaus-tritt werden alle Daten ab Erhebung der Daten für die Dauer der Leistungserbringung/vorvertraglichen Maßnahmen und daran anschließenden gesetzlichen Aufbewahrungspflicht von 10 Jahren (Förderabrechnungen nach BStG 2017), bei keinem Eingehen einer Vertragsvereinbarung bzw. Ende der Durchführung der vorvertraglichen Maßnahmen bis 3 Monate nach Erhebung gelöscht - sofern kein Rückstand an Zahlungen seitens des Mitglieds besteht, die Daten auch nicht zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen des Vereins benötigt werden, für im öffentlichen Interesse liegende Archiwzwecke, für historische Forschungszwecke und auch für statistische Zwecke, aufbewahrt, sofern nicht andere gesetzliche Fristen entgegenstehen.

Meine Rechte im Zusammenhang mit datenschutzrechtlichen Vorschriften erstrecken sich auf das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch in die Verarbeitung. Des Weiteren habe ich ein Beschwerderecht bei der Datenschutzbehörde.

Einwilligungserklärung für Bildverarbeitung:

Der/Die AntragstellerIn stimmt einer allfälligen Herstellung sowie Veröffentlichung, Verbreitung, Vervielfältigung, Verwendung und Verwertung der von ihm/ihr im Rahmen der jeweiligen Teilnahme an Veranstaltungen und Wettkämpfen (worunter auch Öffentlichkeits-/PR-Auftritte sowie die Vor-, Nachbereitungs- und Reisezeit zu verstehen ist) hergestellten Fotografien oder sonstigen Bild-/Tondokumente, welcher Art auch immer, durch den OEPS oder dem/der jeweiligen FotografenIn samt Namensnennung, sofern damit keine berechtigten Interessen des/der AntragstellerIn am eigenen Bild betroffen sind (dies ist dann jedenfalls nicht der Fall, wenn der/die AntragstellerIn bei der Ausübung seiner/ihrer Tätigkeit fotografiert oder gefilmt wird bzw. wenn die Namensnennung unter seinem/ihrer Foto, auf der Teilnehmerliste oder im Ergebnismanagement erfolgt), zu, und überträgt der/die AntragstellerIn in diesem Umfang die ihm/ihr zustehenden diesbezüglichen (Verwertungs-)Rechte unentgeltlich an den OEPS bzw. den/die jeweiligen FotografenIn in deren Materialien. Diese Zustimmung gilt insbesondere auch für die Verwertung und Verwendung dieser Materialien für (auch kommerzielle) Werbezwecke des OEPSs und/oder seinen Zweigvereinen und/oder seinen Mitgliedsvereinen und/oder seinen Dachverbänden und/oder seiner Sponsoren oder Förderer, welcher Art und in welchen (Bild- und Ton) Formaten auch immer, bspw. auch der vereinseigenen Homepage, veröffentlichten (Medien) Berichten oder sonstigen Druckwerken oder Medien (auch in elektronischer Form bzw. in Sozialen Medien), Werbeinschaltungen, oder Fanartikeln. Weiters kann der/die UrheberIn diese Materialien als Referenz seiner Tätigkeiten ausweisen.

Einwilligungserklärung für Ergebnismanagement:

Aufgrund der Einwilligung von mir als betroffenen Person nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO bzw. der Erfüllung einer vertraglichen bzw. rechtlichen Verpflichtung des Verantwortlichen nach Art. 6 Abs. 1 lit. b und c bzw. f DSGVO werden meine personenbezogenen Daten, soweit diese für die Leistungs-/Ergebniserfassung bzw. Ergebnismanagement im Zusammenhang mit der Anmeldung oder Teilnahme an (sportlichen) Veranstaltungen oder Wettkämpfen erforderlich sind, gespeichert und auch nach Art. 17 Abs. 3 in Verbindung mit Art. 89 DSGVO für im öffentlichen Interesse liegende Archiwzwecke und berechnigte Interessen des Verantwortlichen gespeichert und öffentlich zugänglich gemacht. Dies wird von mir als betroffene Person ausdrücklich zur Kenntnis genommen.

Unterschrift des/der LongenführerIn als verantwortliche Person: _____

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten (nur bei Minderjährigen): _____

Ort, Datum: _____